Arbeit und Bildung e. V.

Pressemeldung 18.06.2026

Digitale Teilhabe für junge Menschen mit Behinderung stärken

Digitale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken – sie eröffnen den Nutzer*innen völlig neue Möglichkeiten in sozialen, kulturellen und beruflichen Lebensbereichen. Ob Unterhaltung, Onlineeinkäufe, Orientierungshilfen, Chats, Informationsrecherche oder das Äußern der eigenen Meinung: Digitale Teilhabe bedeutet ein erhöhtes Maß an Selbstständigkeit und Selbstbestimmung und ist längst ein wichtiger Bestandteil für die gesellschaftliche Teilhabe im Ganzen. Junge Menschen mit Behinderung stoßen dabei jedoch immer noch häufig auf Hürden und finden nur selten Angebote, die ihnen einen barrierearmen und zugleich kreativen Zugang zur digitalen Welt ermöglichen. Luca Arnold von Arbeit und Bildung e.V. entwickelte aus diesem Grund das Projekt „Digitale Brückenbauer – gemeinsam sind wir sicher digital unterwegs“. Es wird von der Aktion Mensch gefördert.

Seit Februar gibt es das neue Angebot für junge Menschen mit Behinderung. „Hier können die Teilnehmenden die digitale Welt neugierig, kreativ und selbstsicher entdecken. Mir ist es jedoch ebenfalls wichtig, dass Teilnehmenden die Gefahren und Fallen in der digitalen Welt kennenlernen – denn digitale Medien bieten leider auch Täter:innen eine große Plattform“, so Arnold.

Ob Foto- und Videoprojekte, Social Media oder der Umgang mit Tablets und barrierefreien Tools – die Jugendlichen probieren aus, was sie fasziniert, unterstützen sich gegenseitig und gestalten ihre digitalen Erlebnisse selbst mit. Dabei geht es nicht um starre Regeln, sondern darum, eigene Wege zu finden, das Internet sinnvoll und sicher zu nutzen. Für das Projekt haben alle Teilnehmer*innen ein Tablet zur Verfügung gestellt bekommen. Es wird durchgehend in einfacher Sprache gesprochen, damit alle Inhalte für alle verständlich sind.

Die Gruppe teilt ihr Wissen und ihre Aktivitäten auf dem Instagram-Kanal und der Homepage des Projekts als Inspiration für Gleichgesinnte. In der einjährigen Projektzeit werden nicht nur digitale Fähigkeiten erworben. Es entsteht weit mehr als ein Lernangebot: Die Gruppe erlebt gemeinsam Erfolge, entdeckt neue Talente und erkundet miteinander die digitale Welt. Jede und jeder kann eigene Stärken einbringen und von den anderen lernen.

Ein besonderes Plus: Workshops für Eltern, Angehörige und Betreuer:innen. Begleitend zu den wöchentlichen Treffen der Teilnehmenden gibt es niedrigschwellige Informations- und Austauschveranstaltungen, in denen die Familien und Bezugspersonen lernen, wie sie die Teilnehmenden auch im Alltag in Bezug auf die Digitale Welt begleiten können.

„Dass das Konzept funktioniert, zeigt die erste Gruppe, die bereits mit viel Begeisterung dabei ist und die vielfältigen Möglichkeiten der digitalen Welt für sich entdeckt“ erklären die Pädagog:innen von Arbeit und Bildung e.V. „Ich bin hier, weil ich lernen will, wie ich mit dem Internet umgehe. Ich will gerne gute Videos machen und Musik drunter legen“, erzählt Tom, und

Kontakt Presse:
Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,
Tel.: 06421 / 33099-89, Mobil: 01525 / 4670412, presse@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de

Betty meint „Ich möchte das iPad ausprobieren und Instagram und TikTok nutzen können. Ich mache gerne Selfies und Videos. Das macht mir Spaß“. In der einjährigen Projektzeit wachsen nicht nur digitale Fähigkeiten.

Kommen Sie vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild!
Sie sind Eltern oder Bezugsperson eines jungen Menschen mit Behinderung und möchten wissen, wie Ihr Kind sicher, selbstbestimmt und mit Freude die digitale Welt entdecken kann? Dann melden Sie sich gerne für ein Kennenlerngespräch.

Kontakt:
Arbeit und Bildung e.V., Sarah Becker, Tel. 0174 414 27 60 oder digitale-brueckenbauer@arbeit-und-bildung.de, Krummbogen 3, 35039 Marburg.

40 Jahre Arbeit und Bildung e.V.
2026 feiert Arbeit und Bildung e.V. sein 40-jähriges Bestehen. Seit vier Jahrzehnten engagiert sich der Verein für Bildung, Beschäftigung und gesellschaftliche Teilhabe – für Menschen, die Perspektiven suchen. Informationen zu den Jubiläumsveranstaltungen ab September folgen auf den Kanälen des Vereins.

Bildunterschrift: Betty scannt einen QR-Code im Projekt „Digitale Brückenbauer – gemeinsam sind wir sicher digital unterwegs“. Pädagogin Sarah Becker (re.) hilft.

Bildquelle: Arbeit und Bildung e.V. / Kerstin Warnecke

Kontakt Presse:
Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,
Tel.: 06421 / 33099-89, Mobil: 01525 / 4670412, presse@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de